

Inhaltsverzeichnis

I.	Die Grundfragen	15
1.	Ein deutsches Problem?	15
2.	Der deutsche Diskurs	16
3.	Deutschland ohne Sicherheitsnetz	17
4.	Krieg gegen wen?	18
5.	Die amerikanische Militärmacht als Problem	18
6.	Amerika als Ordnungs- und Führungsmacht	19
II.	Vor dem Sturm	21
1.	Vaters Erbe	21
2.	Kritik am Erbe	22
3.	Was sich am 11. September änderte	24
4.	Stationen der Bush-Doktrin	25
5.	Die Bush-Doktrin zusammengefasst	26
III.	Der Krieg gegen den Terror	30
1.	Eine neue Weltachse?	30
2.	Ein zentrales Ziel amerikanischer Macht?	32
3.	Globale Auswirkungen	33
IV.	Der Irak-Krieg: Motive und Rechtfertigung	36
1.	Die strategischen Motive	36
2.	Die öffentliche Rechtfertigung: Saddams tödliche Waffen	39
3.	Der Krieg als Experiment	43

V.	Das Recht zum Krieg und andere Rechtsfragen	46
1.	Unipolare Macht und Völkerrecht: neue Tendenzen in der amerikanischen Praxis und Lehre	46
2.	Die amtliche völkerrechtliche Begründung für den Krieg	51
3.	Recht im Krieg: Besatzung und Aufstandsbekämpfung	52
4.	Das Recht im Krieg: das Los der Gefangenen	54
VI.	Der Irak als Hauptthema amerikanischer Weltpolitik (Herbst und Winter 2002/2003)	64
1.	Ein nostalgischer Blick zurück	64
2.	Militärische Vorbereitungen	65
3.	Diplomatische Vorbereitungen – bilateral bei kriegswichtigen Staaten	69
4.	Die diplomatische Vorbereitung – multilateral (Resolution 1441 des VN-Sicherheitsrats vom 8. November 2002)	74
5.	Die innenpolitische Absicherung: die Resolution des US-Kongresses vom 12. Oktober 2002	78
6.	Die große Lücke: die Nachkriegsplanung	79
VII.	Deutschlands einsame Ablehnung	85
1.	Volkes Stimme	85
2.	Die deutsche Politik vor dem „Nein“	89
3.	Innenpolitische Reaktion auf Schröders „Nein“	102
4.	Die Krise des deutschen Atlantismus	105
5.	Hauptthesen der deutschen Kritik	108
6.	Was wirklich fehlte: das feste Krisenmanagement	110
VIII.	Vorkriegsmanöver	112
1.	Die Koalition der Kriegsgegner	112
2.	Vorkriegspolemik	116

3.	Vorkriegsdiplomatie: das Ringen um die zweite Resolution	126
4.	Keine Liebe zwischen Mars und Venus – Europaschelte der Vorkriegspublizistik	142
IX.	Deutschland und der Krieg	148
1.	Politische Aspekte des Kriegs	148
2.	Deutsche Beteiligung	152
3.	Deutsche geheimdienstliche Beteiligung?	157
X.	Diplomatie der Besatzung (Resolution 1483 des VN-Sicherheitsrats vom 22. Mai 2003)	160
1.	Von Eroberung zu Besatzung	160
2.	Die Verhandlungen in New York	163
XI.	Diplomatie der Lastenteilung (Resolution 1511 des VN-Sicherheitsrats vom 16. Oktober 2003 und andere Beschlüsse)	170
1.	Der „51. Staat“ und seine Regierung	170
2.	Die Verhandlungen im Sicherheitsrat	176
3.	Diplomatie der Lastenteilung in anderen Foren	180
XII.	Diplomatie der halben Souveränität (Resolution 1546 des VN-Sicherheitsrats vom 8. Juni 2004)	189
1.	Iraks Schrecken, Washingtons Nöte, Bremers Pläne	189
2.	Die neue Sicherheitsratsresolution 1546	197
XIII.	„Wer es zerbricht, dem gehört es“	203
1.	Aufstand und Bürgerkrieg im „souveränen“ Irak bis Ende 2006	203
2.	Wechsel der Strategie Ende 2006	209

3.	Nach dem „surge“: der amerikanische Diskurs über zukünftige Strategien	214
4.	Die Zukunft des Irak und seiner Menschen	218
5.	Eigene und fremde Opfer des Kriegs	221
6.	Die Vereinbarung über Truppenstationierung und weitere Zusammenarbeit vom November 2008	226
XIV. Militärmacht und Ordnungsmacht Amerikas		228
1.	Entstehung der Übermacht	228
2.	Strategie der Übermacht	229
3.	Kriegsbild und Ausrichtung	232
4.	Die Schwierigkeiten der Reform	233
5.	Der begrenzte Nutzen militärischer Übermacht	236
XV. Präsident Bushs schweres Erbe		241
XVI. Bleibende Lehren aus dem Irak-Konflikt		243
1.	Lehren für die deutsche Politik	243
2.	Lehren für den Westen insgesamt	248
Endnoten		251
Anhänge		283
Dokumentation		283
Liste der mündlichen Quellen (Auswahl)		284
Bibliographie		286
Register		301